

Strafanzeige nach CORDIAL-Imperial-Pleite: Risiko war für Anleger bereits 2001 sehr hoch

Utl.: Hintergrund-Gespräch/Presse-Frühstück zu mutmaßlichen Malversationen - Strafanzeige wegen Verdacht des schweren Betrugs gegen Organe der CORDIAL Ferienclub AG =

Wien (OTS) - Rund 16.000 Anleger sind von der Pleite der CORDIAL-Imperial-Gruppe betroffen. Die COBIN claims-Beiräte, Rechtsanwalt Dr. Stephan Briem und Rechtsanwalt Mag. Clemens Irrgeher, haben eine Strafanzeige gegen Verantwortliche der CORDIAL eingebracht. Es geht um den Verdacht des schweren Betrugs. So war etwa bereits im Jahr 2001 in Jahresabschlüssen der CORDIAL das Eigenkapital mit EUR 5,1 Mio. negativ - klar hätte schon damals sein müssen, so der Vorwurf, dass ein Kauf von Beherbergungsverträgen mit einer Laufdauer von 10 - 20 Jahren höchst riskant ist. Dieses Risiko wurden den Erwerbern von Beherbergungs- und Punktekorbverträgen absichtlich verschwiegen, so der Verdacht. Verantwortliche der Imperial und der CORDIAL haben Beherbergungs- und Punktekorbverträge zumindest ab 2001 beworben und bei Anlegern den unrichtigen Eindruck erweckt, dass es sich um ein "vernünftige" Veranlagung („heute zahlen, morgen zu Preisen von heute in den Hotels mit CORDIAL-Punkten absteigen“) handle.

Im Rahmen eines Presse-Frühstücks am Mittwoch, 17.7., 10 Uhr, Cafe Museum (1., Operngasse 7) erläutern Stephan Briem und Clemens Irrgeher Hintergründe zum Fall. Der gemeinnützige Verein COBIN claims bietet für Betroffene eine Aktion an, mit der durch eine Privatbeteiligung im Ermittlungsverfahren die Verjährung verhindert wird („Verjährungsschutz“, Privatbeteiligten-Anschluss als „Klage light“), um sodann wenn möglich eine Sammelklage-Aktion zu starten, erläutern die COBIN claims-Vorstände Mag. Oliver Jaindl und Dr. Manfred Biegler.

~

Strafanzeige nach CORDIAL-Imperial-Pleite: Risiko war für Anleger bereits 2001 sehr hoch!

Hintergrund-Gespräch zu mutmaßlichen Malversationen - Strafanzeige wegen Verdacht des schweren Betrugs gegen Organe der CORDIAL Ferienclub AG / Presse-Frühstück

Datum: 17.7.2019, 10:00 - 11:30 Uhr

Ort: Cafe Museum

Operngasse 7, 1010 Wien

~

~

Rückfragehinweis:

Mag. Oliver Jaindl, Obmann COBIN claims

01/3760031 - 100 bzw. 0664/140 55 78

oliver.jaindl@cobinclaims.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/19592/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0031 2019-07-11/09:15

110915 Jul 19

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20190711_OTS0031